

ZSI-Newsletter 2005/2

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe KollegInnen,
dieser Newsletter enthält Informationen über einige Veranstaltungen und Projekthinweise.

Übersicht:

1. Präsentation österreichischer Initiativen zur Teilnahme der Westbalkan-Staaten in der europäischen Forschungslandschaft im Europäischen Parlament
2. OECD-LEED Forum on Partnerships and Local Governance
Announcement of the First Forum Meeting: Enhancing the Effectiveness of Partnerships
3. Projektpräsentation bei der Berufs- und Studieninformationsmesse 2005
4. ZSI-Lectures
5. Nachhaltigkeit und Beschäftigung
6. Austrian Science Liaison Office Brno

1. Präsentation österreichischer Initiativen zur Teilnahme der Westbalkan-Staaten in der europäischen Forschungslandschaft im Europäischen Parlament

EU-Kommissar Janez Potocnik drückt politischen Willen der Europäischen Kommission aus, die Integration der Westbalkan-Staaten in den Europäischen Forschungsraum verstärkt voranzutreiben.

Das Europäische Parlament war am 3. Februar Schauplatz einer hochrangigen Veranstaltung zum Thema „Participation of Western Balkan Countries in EU RTD Framework Programmes“, die von den Austrian Science and Research Liaison Offices (ASO) des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur (bm:bwk) initiiert und vom bm:bwk sowie von den Wissenschaftsministerien Sloweniens und Griechenlands gemeinsam mit dem Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (ITRE) geplant und durchgeführt wurde.

Über 170 TeilnehmerInnen, unter ihnen zahlreiche EU-ParlamentarierInnen, interessierten sich insbesondere für die Ausführungen des EU-Kommissars für Wissenschaft und Forschung Janez Potocnik.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde von Dr. Klaus Schuch auch das vom Wiener Zentrum für Soziale Innovation (ZSI) koordinierte Netzwerk SEE-ERA.NET präsentiert (www.see-era.net), in dem Institutionen aus zwölf Ländern die systematische Vernetzung ihrer bilateralen Forschungsprogramme mit Südosteuropa verfolgen. Es ist das erste Netzwerk dieser Art in Europa und wird für fünf Jahre von der Europäischen Kommission gefördert.

2. OECD-LEED Forum on Partnerships and Local Governance

Announcement of the First Forum Meeting: Enhancing the Effectiveness of Partnerships
Vienna, 26-27 April 2005

The Forum on Partnerships and Local Governance has been created to promote an integrated approach to local development and support area-based partnerships in optimising their contribution to local governance and the effectiveness of policies.

The first event of the Forum, the First Forum Meeting will take place in Vienna 26-27 April 2005 and will be an opportunity to re-assess today's need for partnerships, debate on best ways for government, business and civil society to work in partnership in practice, exchange know-how and experiences of existing partnerships and discuss the main innovations in funding partnerships. Participants from OECD members and non-members countries are welcome.

For further information, please contact:

Ms. Jana Machacova machacova@forum.zsi.at

OECD LEED Forum at ZSI (Centre for Social Innovation)

<http://www.oecd.org/cfe/leed/forum/partnerships>

3. Projektpräsentation bei der Berufs- und Studieninformationsmesse 2005

Unter dem Titel „Traumjob? Computerspezialistin!“ wird das Projekt „PRO::ICT - Promoting ICT to female students“ auf der Berufs- und Studieninformationsmesse 2005 (4. März um 9.45, im Workshopraum 1) vorgestellt. <http://www.bestinfo.at/>

Noch immer arbeiten in Österreich unterdurchschnittlich wenige Frauen in Computerberufen. Nur 15% aller Arbeitsplätze auf dem Informations- und Kommunikationstechnologie Sektor in Europa werden von Frauen besetzt. Das Projekt möchte die Teilhabe von Frauen am IKT Arbeitsmarkt erhöhen; dazu wurde ein eLearning Modul zum gendersensiblen Training entwickelt und eine Internet-Datenbank mit ca. 50 Best Practice Materialien zur Selbsteinschätzung, Potenzialtestung, Sensibilisierung und Workshop-Anleitungen, errichtet. Mehr Informationen finden Sie unter

<http://www.pro-ict.net>

Kontakt und Anmeldung:

Maria Schwarz-Wölzl

schwarz@zsi.at

4. ZSI-Lectures

Am 15. Februar fand im ZSI die erste ZSI-Lecture des Jahres 2005 statt. Susanne Kratochwil (Raumplanerin und Soziologin) und Josef Benedikt (Geograph und fuzzy-logic-Experte) stellten in ihrem Vortrag die Möglichkeiten des Einsatzes von „Soft-Computing“ zur Erfassung von „grauzonen der Information“ und deren Nutzungspotenziale für die Analyse und Unterstützung von Konsensbildungsprozessen vor. Vortrag und Diskussion führten über Aspekte der Visualisierung sozialer Räume (als Abbildung sozialer Wirklichkeit bzw. Wahrnehmung) einerseits zu wissenschaftstheoretischen Grundfragen nach der Existenz von „Objektivität“. Andererseits wurden praktische Anwendungsmöglichkeiten der vorgestellten Methoden zur Verbindung von qualitativen Informationen und quantitativen Daten insbesondere in Bezug auf Fragen der Stadtentwicklung diskutiert.

Präsentation von Susanne Kratochwil und Josef Benedikt:

ZSI-Lecture_2005-1.pdf - download unter „News“ auf www.zsi.at

Die nächste ZSI-Lecture 2005/2 findet am 10.3.2005, ab 9 Uhr, im ZSI (Bibliothek) statt.

Thema: EndNote – Literaturverwaltung und Textbearbeitung. Workshop mit Steve Schwarzer, Universität Wien. Da die Idee für diese Schulung aus dem NODE-SIM (Social Integration of Migrants) Projekt stammt, ist der Zugang zu den praktischen Übungen an den PCs während der Schulung vorzugsweise den Projekt-MitarbeiterInnen vorbehalten.

5. Nachhaltigkeit und Beschäftigung

Monatsthema Februar 2005 auf www.nachhaltigkeit.at

Im Mittelpunkt der Publikation stehen die Wechselwirkungen zwischen Nachhaltigkeit und Beschäftigung. Darüber hinaus werden maßgebliche Institutionen und Bedingungen für die Erreichbarkeit beider Zielsetzungen, sowie das Konzept eines umfassenden Verständnisses von Innovation als Bindeglied zwischen Nachhaltigkeit und Beschäftigung behandelt.

Bei Recherchen, Bearbeitung und Präsentation wurde einerseits besonderes Augenmerk auf Beiträge gelegt, deren Positionen verschiedene Blickwinkel berücksichtigen (entweder von Nachhaltigkeit oder von Beschäftigung ausgehend bzw. beide zusammen zu führen versuchen). Andererseits sollten auch unterschiedliche regionale Reichweiten von Maßnahmen und Strategien in Betracht gezogen werden.

Zwölf Gastkommentare stellen Erfahrungen, Fallbeispiele und weit reichende Strategien von lokalen Projekten bis hin zur Konzeption eines globalen Marshall-Plans vor. Links und Angebote von downloads ergeben eine umfangreiche Materialsammlung, wobei neben wissenschaftlichen Informationen und Praxisberichten die internationalen Komponenten besonders hervorgehoben werden.

Die inhaltliche Gestaltung und Bearbeitung dieses Monatsthemas erfolgte durch das ZSI.

Eine Kurzinformation erscheint im online-Standard:

<http://derstandard.at/?url=/?ressort=Nachhaltigkeit>

Direkt-Link zur vollständigen Dokumentation des Monatsthemas:

<http://www.nachhaltigkeit.at/reportagen.php3?month=2&year=2005>

6. Austrian Science Liaison Office Brno

Wir möchten Sie auf die neue e-mail-Adresse des ASO Brno hinweisen: aso-brno@zsi.at.
Nähere Informationen über die Tätigkeit des ASO Brno finden Sie in Kürze auf der Website des ZSI-ASO-Netzwerks: <http://www.aso.zsi.at>